Bezirksamt Tempelhof-Schöneberg von Berlin
Abteilung Bürgerdienste, Ordnungsamt, Straßen- und Grünflächenamt
Amt für Bürgerdienste
Zentrales Fundbüro

Information über die Datenverarbeitung im Bereich des Zentralen Fundbüros für Berlin

Wir informieren Sie nach geltendem Datenschutzrecht über die Datenerfassung und -verarbeitung für die Verwaltung von Fundsachen.

Die Datenerfassung und -verarbeitung erfolgt auf der rechtlichen Grundlage der §§ 965 – 977 Bürgerliches Gesetzbuch (BGB) sowie bei Rückgaben an Empfangsberechtigte auf der Grundlage Ihrer Einwilligung.

Um Ihre Fundanzeige bzw. die Rückgabe Ihrer verlorenen Sache bearbeiten zu können, benötigen wir Angaben (= personenbezogenen Daten) von Ihnen, die bei uns verarbeitet werden. Ihre Daten werden erfasst und gespeichert. Die Nutzung, Übermittlung und Löschung Ihrer Daten erfolgt nach den gesetzlichen Vorgaben.

Personenbezogene Daten sind:

Name/Vorname/Geburtsdatum/Anschrift mit Straße, Hausnummer und Postleitzahl/Telefonnummer/E-Mail-Adresse/IBAN-Nummer
sowie bei minderjährigen Empfangsberechtigten die gleichen Daten der Erziehungsberechtigten.

Die Bereitstellung der personenbezogenen Daten ist für die Aufnahme von Fundanzeigen gemäß § 965 BGB vorgesehen. Ohne die vollständigen Angaben können wir Ihre Fundrechte gemäß der §§ 970 BGB (Ersatz von Aufwendungen), § 971 BGB (Finderlohn), § 972 BGB (Zurückbehaltungsrecht) sowie § 973 BGB (Eigentumsübergang) nicht berücksichtigen.

Das Zentrale Fundbüro für Berlin nutzt für die Verarbeitung aller Funddaten ein externes Programm mit einer angeschlossenen Onlinesuche (FundInfo), das die Daten verschlüsselt beim Zweckverband Kommunale Informationsverarbeitung Baden-Franken (KIVBF) speichert. Die Daten können ausschließlich durch zertifizierte Zugänge der Mitarbeiter des Fundbüros gelesen und bearbeitet werden. In der angeschlossenen Onlinesuche sind bis auf eine Ausnahme keine personenbezogenen Daten enthalten.
Ausnahme: wenn sich in Fundsachen Dokumente befinden, veröffentlichen wir als Erkennungsmerkmal das Geburtsdatum der betroffenen Person.

Die Übermittlung personenbezogener Daten erfolgt
- an die Polizeibehörden in Fällen von aufgefundenem Diebesgut,
- an die ausstellenden Behörden bzw. zuständigen Passbehörden in Fällen aufgefundener Dokumente,
- an die zuständigen Gerichte in Einzelfällen.
Bei minderjährigen Finder_innen bzw. Empfangsberechtigten werden immer die Erziehungsberechtigten in Kenntnis gesetzt.

Die Speicherung personenbezogener Daten erfolgt für die Dauer von 5 Jahren nach Rückgabe an Empfangsberechtigte, bei Nichtabholung der Fundsache 5 Jahre nach erfolgter Verwertung
Nach Ablauf der 5-Jahres-Frist werden die Daten automatisch gelöscht.

Als betroffene Person haben Sie folgende Rechte:

1. Sie können bei uns Auskunft darüber verlangen, welche personenbezogenen Daten wir über Sie zu welchen Zwecken verarbeiten und wem diese bereits offengelegt oder an wen diese weitergeben wurden. Auch eine beabsichtigte Weitergabe der Daten ist Bestandteil der Auskunft.
2. Sie können bei uns die Berichtigung fehlerhafter Angaben zu Ihrer Person verlangen.
3. Aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen persönlichen Situation ergeben, können Sie gegen die Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten Widerspruch einlegen.
4. Wenn Sie als Finder der Weitergabe der personenbezogenen Daten an Empfangsberechtigte zugestimmt haben, können Sie diese Einwilligung jederzeit widerrufen. Ihre Daten werden dann nicht herausgegeben und nach Ablauf der Speicherfrist (s. Seite 1) automatisch gelöscht.
5. Wenn Sie Einwände gegen die Datenverarbeitung bei uns haben, können Sie bei der zuständigen Aufsichtsbehörde (Berliner Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit, Friedrichstr. 219, 10969 Berlin, mailbox@datenschutz-berlin.de) Beschwerde einreichen.

Für die Datenverarbeitung verantwortliche Stelle:

Bezirksamt Tempelhof-Schöneberg von Berlin
Zentrales Fundbüro für Berlin
Platz der Luftbrücke 6
12101 Berlin

Ansprechpartner:

Leitung des Zentralen Fundbüros
Manfred Schneider *Jacqueline Heidepriem*
Telefon: 90277 – 3100 *90277 - 6373*
Fax: 90277 - 3106
E-Mail: fundbuero@ba-ts.berlin.de

Datenschutzbeauftragter:

Andreas Mugler
Rathaus Schöneberg, Raum 153
John-F-Kennedy-Platz 4
10829 Berlin
Telefon: 90277 - 4746
Fax: 90277 - 7862
E-Mail: mugler@ba-ts.berlin.de